

# Vorwort der Herausgeber

Die im April 2016 gemeinsam vom Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und vom Institut für Zivil- und Unternehmensrecht der WU (Wirtschaftsuniversität Wien) veranstalteten 17. Wiener Bilanzrechtstage widmeten sich dem Generalthema „*Nobody is perfect – Fehler und Fehlverhalten in Bilanz- und Steuerrecht*“. Die Ergebnisse der Vorträge und Diskussionen sind im vorliegenden Band zusammengefasst.

Nicht nur im alltäglichen Leben, sondern auch im Bilanz- und Steuerrecht unterlaufen in der Praxis immer wieder Fehler. Zahlreichen Gesetzesänderungen in diesem Themengebiet geschuldet, ist die Frage der Auswirkungen und des korrekten Umgangs bei Auftreten von Fehlern von aktueller wie auch praktischer Bedeutung.

In bewährter Weise wird das gewählte Generalthema auch dieses Jahr aus mehreren Blickwinkeln beleuchtet. So werden zunächst die Bedeutung und Wirkung des Enforcement der Rechnungslegung erläutert und bilanzpolitische Spielräume der verschiedenen Bilanzrechtsvorschriften betrachtet. Daran anknüpfend wird der Umgang mit Fehlern in der Rechnungslegung behandelt, bevor der Blick auf die strafrechtlichen Auswirkungen – hier insbesondere auf die mit 1.1.2016 in Kraft getretenen Neuerungen des Strafrechtsänderungsgesetzes 2015 – gerichtet wird. Abgerundet wird das Thema durch ausgewählte steuerrechtliche Fragen, bei denen nationale und internationale Aspekte aufgegriffen werden.

Auch diesmal war es das Ziel der Veranstalter, ein zentrales Thema interdisziplinär aufzubereiten und sowohl Praktiker/innen eine Hilfestellung als auch wissenschaftlich Interessierten eine vertiefte Analyse der behandelten Themen zur Verfügung zu stellen.

Für die Organisation der Veranstaltung sowie die Unterstützung der Herausgabe des Bandes danken wir der Akademie der Wirtschaftstreuhänder, insbesondere Frau Claudia Horwath, wie auch Herrn Matthias Mayer vom Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU. Ebenso danken wir dem Linde Verlag, der das Buch wie gewohnt in professioneller Weise umgesetzt hat.

*Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl      Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M.*

*Univ.-Prof. Dr. Anton Egger      Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirscher*

*Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss, LL.M.*

*Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Lang*

*Univ.-Prof. Dr. Christian Nowotny*

*Univ.-Prof. Dr. Christian Riegler*

*Univ.-Prof. Dr. Alexander Rust, LL.M.*

*Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch*

*Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer*